

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 42 (1924)

Heft: 44

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 02.02.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bern
Freitag, 22. Februar
1924

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Vendredi, 22 février
1924

Feuille officielle suisse du commerce - Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

XLII. Jahrgang — XLII^{me} année

Paraît journallement
dimanches et jours de fête exceptés

N° 44

Redaktion und Administration:
Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements —
Abonnements: Schweiz: Jährlich Fr. 20.20, halbjährlich Fr. 10.20, vierteljährlich
Fr. 5.20 — Ausland: Zuschlag des Ports — Es kann nur bei der Post abonniert
werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A. G.
— Insertionspreis: 50 Cts. die sechspaltige Kolonetzelle (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et Administration:
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique —
Abonnements: Suisse: un an fr. 20.20, un semestre fr. 10.20, un trimestre
fr. 5.20 — Etranger: Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux
offices postaux — Prix du numéro 15 cts. — Régie des annonces: Publi-
citas S. A. — Prix d'insertion: 50 cts. la ligne de colonne (l'étranger 65 cts.)

N° 44

Inhalt — Sommaire — Sommario

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti. / Handelsregister. — Registre de commerce. — Registro di commercio. / A.-G. Post & Mercurium, St. Moritz. / Syndicat agricole d'Oulens près Eehallens. / Bilanz einer Aktiengesellschaft. — Bilan d'une société anonyme. — Bilancio di una società anonima.

Wirtschaftliche Beilage Nr. 15 — Supplément économique No 15
Supplemento economico No 15

Amlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Der Grundpfandtitel AW 18667 im Betrage von Fr. 1000, errichtet am 24. Oktober 1903 von Marie Müller gegen Karl Anton Müller und haftend nach einem Kapitalvorgang von Fr. 4503.61 auf Anteil Haus, Assek.-Nr. 99, und Garten des Kajetan Sattler, Dachdecker, Leihgasse, Baar, wird vermisst. Im Namen und Auftrag des Jakob Käslin und der Frau Karolina Käslin-Müller, in Luzern, wird hiermit der allfällige Inhaber bzw. Ansprecher dieses Pfandtitels gerichtlich aufgefordert, ihn bis spätestens 28. Februar 1924 der Gerichtskanzlei Zug vorzulegen bzw. seine Rechtsansprüche darauf geltend zu machen, ansonst der Titel als kraftlos erklärt und die Errichtung eines neuen an seiner Stelle zugunsten der Abrufernden bewilligt wird. (W 122*)
Zug, den 20. Februar 1924. Auftrags des Kantonsgerichtes:
Die Gerichtskanzlei.

Der Amtsgerichtspräsident von Bucheggberg-Kriegstetten hat am 20. Februar 1924 folgende Inhaberpapiere als kraftlos erklärt:
Schuldnerin: Sparkasse der Amtei Kriegstetten; Gläubigerin: Maria Gisi, Joh. sel., von Löstorf, Pfründerin im Thüringerhaus, Solothurn, als Rechtsnachfolgerin des Josef Gisi, von Löstorf; Schuldtitel: Aktien (ohne Couponbogen) Nrn. 133, 134, 711, 712, 1065, 1066, 1623, 1624, 1625, 1626, Emission vom 1. Januar 1874, zum Nominalwert von je Fr. 50. (W 123)
Solothurn, den 21. Februar 1924.

Der Gerichtsschreiber von Bucheggberg-Kriegstetten: A. Brugger.

Es wird vermisst: Sparkassabüchlein Nr. 2187 der Hülfskassa Grosswangen Filiale Sursee, auf 31. Dezember 1923 ein Guthaben von Fr. 1087.25 verzeichnend, lautend auf den Namen Frau Katharina Sigrist geb. Gassmann, des Josef und der Regina Bachmann, von und wohnhaft in Knutwil, bisherige Inhaberin des genannten Titels.

Gemäss Art. 870 u. ff. Z. G. B. wird hiermit der Besitzer des erwähnten Sparkassabüchleins aufgefordert, dieses innert der Frist von drei Monaten bei der unterzeichneten Amtsstelle vorzuweisen, ansonst die Kraftloserklärung erfolgt. (W 124)
Ruswil, den 22. Februar 1924.

Der Amtsgerichtspräsident von Sursee: Dr. Winiker.

Le président du tribunal du district de Delémont, somme, conformément aux art. 870 C. C., 849 et suiv. C. O., le détenteur inconnu de la cédule hypothécaire au porteur du 4 janvier 1921, d'un montant de fr. 15,000 délivrée à Emile Koller, marchand de bois, à Glovelier, actuellement à Delémont, et inscrite au registre foncier de Delémont, série I, n° 2443, de produire le dit titre au greffe du tribunal de Delémont dans le délai d'une année, à partir de la première publication du présent avis, faute de quoi l'annulation en sera prononcée. (W 108*)
Delémont, le 14 février 1924. Le président du tribunal: J. Ceppi.

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

Pharmazeutische und kosmetische Präparate. — 1924. 18. Februar. Die Firma Wiba A. G. Basel, in Basel (S. H. A. B. Nr. 48 vom 18. Februar 1921, Seite 372), Vertrieb des «Vin-Katz» sowie Fabrikation und der Vertrieb anderer pharmazeutischer und kosmetischer Präparate, hat ihr Geschäftslokal verlegt nach Bäumleingasse 2.

Spinn- und Zwirnmaschinen u. s. w. — 18. Februar. In die Kollektivgesellschaft unter der Firma Keyser, Müller & Cie., in Basel (S. H. A. B. Nr. 259 vom 21. Oktober 1921, Seite 2046), Fabrikation und Handel in Spindeln für Spinnmaschinen, ist als fernerer Gesellschafter eingetreten: Robert Wechlin-Grey, von und in Basel. Zur rechtsverbindlichen Unterschrift und zwar kollektiv zu zweien sind nunmehr befugt: Johann Jakob Keyser, in Aarau, und Robert Wechlin-Grey, in Basel, und Hermann Müller-Gresly, in Basel. Der Gesellschafter Johann Jakob Müller-Ruegg, nun in Pratteln (Baselland), hat keine Vertretungsberechtigung. Die Firma verzeigt als nunmehrige Natur des Geschäftes: Fabrikation und Handel in Spinn- und Zwirnmaschinen, sowie deren Bestandteilen und Zubehör. Geschäftslokal: nunmehr Birsigstrasse 127.

18. Februar. Die Aktiengesellschaft unter der Firma «Troaté» Aktiengesellschaft für Eisenbetonkonstruktionen (System Thörig), in Basel (S. H.

A. B. Nr. 26 vom 1. Februar 1924, Seite 179), Beteiligung an Unternehmen und Gesellschaften in Verbindung mit der Verwertung und Ausbeutung der Erfindungen des Ingenieurs Werner Thörig betr. Eisenbetonkonstruktionen und an andern in das Eisenbeton- oder ähnliche Fächer einschlagenden Erfindungen, Verfahren und Unternehmen, eigener Betrieb einschlägiger Geschäfte, sowie der damit zusammenhängenden Hilfsindustrien und Geschäfte, hat in ihrer Generalversammlung vom 22. Januar 1924 zu weiteren Verwaltungsräten gewählt: Dr. Charles Burger, Advokat, französischer Staatsangehöriger, in Strassburg; Dr. Leo Landau, Rechtsanwalt, österreichischer Staatsangehöriger, in Wien; Dr. Ludwig Peyer-Reinhart, Rechtsanwalt, von Schaffhausen, in Küssnacht bei Zürich, und Jacques Walter Zwicky, Bankdirektor, von Mollis, in Basel. Dr. Charles Burger und Dr. Leo Landau führen die rechtsverbindliche Kollektivunterschrift zu zweien unter sich oder je mit einem der andern zeichnungsberechtigten Verwaltungsräte namens der Gesellschaft.

Agentur und Kommission. — 18. Februar. Wilhelm Gessner, von Frankfurt a. M. (Deutschland), in Berlin, Kaufmann, und die Basler Zweigniederlassung der Aktiengesellschaft «Fides» Treuhand-Vereinigung in Zürich, haben unter der Firma W. Gessner & Co., in Basel, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche mit dem 1. Januar 1924 begonnen hat. Wilhelm Gessner ist unbeschränkt haftender Gesellschafter, die Basler Zweigniederlassung der Aktiengesellschaft «Fides» Treuhand-Vereinigung in Zürich ist Kommanditistin mit dem Betrage von dreihunderttausend Franken (Franken 300,000). Die Gesellschaft ernennt zu einem Prokuristen mit Einzelunterschrift: Walter Franz Probst, Kaufmann, von Schellenberg (Liechtenstein), in Basel. Agentur- und Kommissionsgeschäfte. Holbenstrasse 71.

18. Februar. Die Genossenschaft unter der Firma Verkaufsstelle Schweiz, Aluminiumwalzwerke, in Basel (S. H. A. B. Nr. 229 vom 1. Oktober 1923, Seite 1855), Vertrieb von Aluminium-Fabrikaten, welche von den Genossen-schaftern erzeugt werden in sämtlichen Ländern mit Ausnahme der Schweiz und den dem «Schweiz. Aluminium-Export» Syndikat, mit Sitz in Indien, unterstellten Ländern, hat in ihrer Generalversammlung vom 13. Februar 1924 ihre Statuten dahin revidiert, dass sie den Vertrieb der von den Genossen-schaftern erzeugten Aluminium-Fabrikate in sämtlichen Ländern mit Ausnahme der Schweiz zum Zwecke hat. Die Ausnahme der dem Schweiz. Aluminium-Export-Syndikat, mit Sitz in Indien, unterstellten Länder ist damit aufgehoben. Der Artikel 2 der Statuten lautet daher nunmehr: Zweck der Genossenschaft ist: der Vertrieb von Aluminium-Fabrikaten, welche von den Genossen-schaftern erzeugt werden, in sämtlichen Ländern mit Ausnahme der Schweiz.

18. Februar. Unter der Firma A. G. für Schifffahrt (S. A. pour la Navigation) gründet sich, mit Sitz in Basel, eine Aktiengesellschaft, welche bezweckt: die Schifffahrt auf Flüssen und Kanälen in Europa, insbesondere die Schifffahrt von und nach Basel, sowie Spedition und Transport. Sie kann ferner alle andern Geschäfte betreiben, aus denen sich ein Zusammenhang mit Schifffahrt, Spedition und Transport ergibt und sich an ähnlichen Unternehmungen beteiligen. Die Gesellschaftsstatuten sind am 15. Februar 1924 festgestellt worden. Die Dauer der Gesellschaft ist unbeschränkt. Das Gesellschaftskapital beträgt fünfhunderttausend Franken (Fr. 500,000), eingeteilt in 100 Aktien à Fr. 5000. Die Aktien lauten auf den Namen. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen durch eingeschriebenen Brief an die im Aktionärregister eingetragenen Personen und in den vom Gesetz vorgeschriebenen Fällen durch Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt in Bern. Der Verwaltungsrat besteht aus mindestens einem Mitgliede. Einziges Mitglied des Verwaltungsrates ist zurzeit Dr. Felix Iselin, Advokat und Notar, von und in Basel. Derselbe führt die rechtsverbindliche Unterschrift für die Gesellschaft. Zum Direktor wurde ernannt: Jakob Hecht, Schifffahrtsdirektor, deutscher Staatsangehöriger, wohnhaft in Basel. Derselbe führt ebenfalls die Einzelunterschrift. Geschäftslokal: Totentanz 18.

Verlags- und Grossbuchhandlung. — 19. Februar. In der Firma Hermann Gerstmaier Stuttgart Filiale Basel, in Basel (S. H. A. B. Nr. 36 vom 13. Februar 1923, Seite 310/11), Verlags- und Grossbuchhandlung, Zweigniederlassung der Firma Hermann Gerstmaier in Stuttgart, ist die an Hans Widmer-Stoelke erteilte Prokura erloschen. Die Firma erteilt für ihre Zweigniederlassung in Basel Prokura an Jakob Carl Buser, von und in Basel. Das Geschäftslokal befindet sich nunmehr: Spalenberg 62.

Militäreffekten, Kappenmacherei, Huthandlung. — 19. Februar. Die Firma Aug. Grunauer Wwe., in Basel (S. H. A. B. Nr. 314 vom 22. Dezember 1911, Seite 2109), Militäreffekten, Kappenmacherei und Huthandlung, ist infolge Verziehtes der Inhaberin erloschen.

Wein und Spirituosen, Brennereis u. s. w. — 19. Februar. In die Kollektivgesellschaft unter der Firma Dorner & Co., in Basel (S. H. A. B. Nr. 15 vom 14. Januar 1921, Seite 115 und dortige Verweisungen), Handel in Weinen und Spirituosen, Brennerei, Import und Export; Vertretung der Firma Jules Regnier & Co. in Dijon für Burgunderweine, Exportmonopol für Schwarz-wälder Edelbranntweine von der Badischen Landwirtschaftskammer in Karlsruhe, eingetragene Marke «Kirsch-Monopol», treten als weitere Gesellschafter ein die bisherigen Kollektivprokuratörer Dr. Wilhelm Heinrich Dorner und Max Adolf Dorner, beide von und in Basel. Deren bisherige Kollektivprokura ist damit erloschen.

Bankgeschäft. — 20. Februar. In die Kollektivgesellschaft unter der Firma Dreyfus Söhne & Cie., in Basel (S. H. A. B. Nr. 305 vom 14. Dezember 1921, Seite 2412 und dortige Verweisungen), Bankgeschäft, sind Georges Dreyfus-Isler, von und in Basel, bisher Einzelprokurist, und Paul Dreyfus-de Glinzburg, von und in Basel, als Gesellschafter eingetreten, und zwar jeder mit Einzelunterschrift. Die Prokurantunterschrift von Georges Dreyfus-Isler ist damit erloschen.

Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

1924. 24. Januar. Die Firma Chemische Fabrik Rohner A. G. Pratteln, in Pratteln (S. H. A. B. Nr. 285 vom 5. Dezember 1917, Seite 1902, und Nr. 127 vom 2. Juni 1922, Seite 1070), hat am 8. Juni 1923 ihre Statuten revidiert. Der Zweck der Gesellschaft ist die Fabrikation und Handel von

chimisch-technischen und pharmaceutischen Produkten und Anilin-Farbstoffen, speziell die Uebernahme, Fortbetrieb und Erweiterung des bisher von der Kommanditgesellschaft unter der Firma Chemische Fabrik Rohner & Cie. geführten Geschäftes. Die Gesellschaft ist berechtigt, für ihre Zwecke in Pratten oder anderweitig Anlagen zu errichten, zu kaufen oder zu pachten, sie kann Zweigniederlassungen errichten und sich an andern Handels- und industriellen Unternehmungen beteiligen. Das Gesellschaftskapital ist von Fr. 1,250,000 auf Fr. 750,000 herabgesetzt worden durch Reduktion des Nominalbetrages der 1250 Inhaberaktien von Fr. 1000 auf Fr. 600. Die von der Gesellschaft ausgehenden Bekanntmachungen und Einladungen erfolgen durch einmalige Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Im übrigen werden die publizierten Tatsachen von den Änderungen nicht betroffen. Die Gesellschaft hat sodann am 9. Januar 1924 ihre Statuten neuerdings revidiert, indem sie ihr Grundkapital durch Ausgabe von 630 neuen Aktien zu Fr. 600 um Fr. 378,000 erhöht hat, sodass das Aktienkapital nunmehr in 1880 auf den Inhaber lautende Aktien zu Fr. 600 eingeteilt ist und Fr. 1,128,000 beträgt.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

1924. 2. Februar. Unter der Firma **Neue Rauchwaren A.-G. (New Raw Fur Co. Ltd.)** hat sich, mit Sitz in Schaffhausen und auf unbeschränkte Dauer, eine Aktiengesellschaft gegründet. Gegenstand des Unternehmens ist: Handel mit Rauchwaren sowie die Vornahme von Geschäften jeder Art, die damit in Zusammenhang stehen, namentlich auch die Beteiligung an gleichartigen oder verwandten Unternehmungen. Die Statuten sind am 12. Januar 1924 festgestellt worden. Das Grundkapital der Gesellschaft beträgt einhunderttausend Franken (Fr. 100,000), eingeteilt in 200 vollbezahlte Namenaktien zu je fünfzig Franken (Fr. 500). Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern; er bestimmt die Personen, welche für die Gesellschaft die rechtsverbindliche Unterschrift führen und setzt die Art der Zeichnung fest. Einziges Mitglied des Verwaltungsrates ist Wladimir Rosenbaum-Ducommun, Rechtsanwalt, von Wettswil a. A. (Zürich), in Zürich 1, welcher die rechtsverbindliche Einzelunterschrift für die Gesellschaft führt. Das Domizil der Gesellschaft befindet sich bei Karl Arnold, Rechtsanwalt, von Solothurn, in Schaffhausen, Herrenacker Nr. 9.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Biasca

Droghe, coloniali, frutta, verdura. — 1924. 19 febbraio. Titolare della ditta **Zini Antonio**, in Biasca, è Antonio Zini, di Battista, da Rovato (Brescia, Italia), domiciliato in Biasca. La ditta ha cominciato col 1° gennaio 1924. Negozio in droghie, coloniali, frutta e verdura.

Ufficio di Locarno

8 febbraio. La società anonima **Fabbrica Tabacchi in Brissago**, con sede in Brissago, fabbricazione e vendita di tabacchi in natura e lavorati (F. u. s. di c. dell'8 dicembre 1921, n° 300, pag. 2368, etc.), notifica che nell'assemblea generale del 9 luglio 1922 ha constatato l'aumento del capitale sociale di fr. 750,000 coll'emissione di 15,000 nuove azioni nominative da fr. 500. Il capitale sociale è così portato a fr. 3,250,000. Essa ha pure nominato membro del consiglio di amministrazione in sostituzione del defunto notaio Mario Bordini: Cesare Bernasconi fu Augusto, D^r in legge, originario di Chiasso, naturalizzato italiano, da ed in Milano. In quella del 24 giugno 1923 ha riveduto gli statuti apportandovi le seguenti modificazioni. Dall'art. 3 viene eliminata la parola «nominative». L'art. 4 assume il seguente tenore: Art. 4. Le azioni sono al portatore. Per prendere parte alle assemblee, l'azionista deve almeno 5 giorni prima presentare le proprie azioni alla sede sociale, o ad uno degli istituti di credito che saranno, volta per volta, indicati nell'avviso di convocazione, ritirando la credenziale.

Ufficio di Lugano

Vini. — 19 febbraio. Titolare della ditta **Giuseppe Fabbroni**, in Lugano, è Giuseppe Fabbroni, di Santi, da Rufina (Italia), domiciliato in Lugano. Vini.

Fabbricazione di figurine, bambole ed altri articoli in cera. — 20 febbraio. Titolare della ditta **Erwin Zürrn**, in Caslano, è Erwin Zürrn, da Wittenbach (San Gallo), domiciliato in Lugano. Bisten und Wachs-Puppen-Fabrik.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Aubonne

1924. 22 janvier. Sous la raison sociale de **Groupe des sélectionneurs d'Apples et environs**, il a été fondé une société coopérative qui a pour but l'amélioration des semences par le moyen de la sélection généalogique, sous la direction de l'Établissement fédéral d'essais de semences de Lausanne, leur épuración, leur culture, leur propagation et leur vente avec les meilleures garanties d'authenticité et de qualité. Elle s'occupe en outre de l'exploitation d'une station de triage et de nettoyage des semences par des machines appropriées et lui appartenant. Ce but n'est pas lucratif. Le siège de la société est à Apples. Sa durée est illimitée. Les statuts portent la date du 19 septembre 1923. Tout agriculteur faisant partie de l'association suisse des sélectionneurs peut être reçu membre du groupe par le comité sur demande écrite. La qualité de sociétaire n'est acquise que par la souscription et le versement d'une part sociale de cent francs et le paiement de la finance d'entrée, cette dernière fixée chaque année par l'assemblée générale. Les démissions doivent être remises par écrit au président au moins trois mois avant la fin d'un exercice. Les membres qui quittent la société doivent s'acquitter de leurs obligations pour l'exercice en cours. La part sociale est remboursable: a) en entier aux héritiers d'un membre décédé ou aux membres démissionnaires pour cause de cessation d'exploitation agricole dans le rayon d'activité du groupe, sur la base du capital nominal; b) pour une partie aux membres démissionnaires pour d'autres motifs que ceux mentionnés sous lettre a). Par contre la part sociale reste acquise à la société en cas d'exclusion de son titulaire. Les membres démissionnaires ou exclus et les héritiers d'un membre décédé perdent tout autre droit à l'actif social. Les membres sont exonérés de toute responsabilité individuelle et les engagements de la société sont uniquement garantis par les biens de celle-ci. La société est administrée par un comité composé d'un président et d'un secrétaire-caissier, nommé chaque année par l'assemblée générale; ils sont rééligibles. Ils possèdent conjointement la signature sociale. Le président du comité est Edouard Fazan, d'Apples, y domicilié; le secrétaire Eugène Matthey, de Reverollo, y domicilié, les deux agriculteurs.

Bureau de Lausanne

28 janvier. Sous la raison sociale **Syndicat d'Entreprises en Orient S. A.**, il est constituée une société anonyme avec siège social à Lausanne et qui a pour but d'effectuer toutes études et opérations financières, commerciales et industrielles, spécialement en Orient. Dans ce but, la société pourra s'intéresser directement ou indirectement par achat et vente de titres, conces-

sions, régie, participation, gérance, transfert de concessions ou autrement: a) dans toute entreprise d'utilité publique, chemins de fer, canaux, ports, routes, transports en commun, usines hydrauliques, électriques, etc., services publics d'eau, de gaz, d'électricité, d'éclairage, de forces motrices, de tramways, etc.; b) dans toute autre entreprise foncière et immobilière, irrigation, culture, mise en valeur de terrains à bâtir, constructions, etc.; c) dans toute entreprise de crédit, banques, assurances, coopératives mutuelles de crédit foncier, de crédit agricole, de crédit hypothécaire, etc., ayant pour but de faciliter la réalisation des objets de la société; d) dans toutes entreprises industrielles et commerciales; e) dans toutes entreprises minières pour la recherche, le développement, la mise en valeur de ressources minières et de produits du sous-sol de toute nature. De plus, la société pourra réaliser sous forme de société privée ou autre, toutes entreprises en rapport avec le programme ci-dessus. Il est créé 5000 parts bénéficiaires, dont 2500 parts, série A, et 2500 parts, série B. Les 2500 parts, série A, sont attribuées à Arthur Fonjallaz, à Lausanne, et les 2500 parts, série B, sont attribuées à Henri Ninaud, à Paris. Les statuts ont été adoptés en assemblée générale constitutive du 11 décembre 1923. La durée de la société est illimitée. Le capital social est fixé à deux cent cinquante mille francs, divisé en deux mille cinq cents actions nominatives de cent francs chacune, entièrement libérées. Toutes les publications de la société seront faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. Le conseil d'administration est composé d'Arthur Fonjallaz, sans profession, de Cully, à Lausanne; Ferdinand Rothpletz, ingénieur, d'Aarau, à Berne; Oscar Denzler, fabricant, de et à Winterthur; Ernest Schmidheiny, industriel, de et à Heerbrugg (St-Gall); Max Wassmer, industriel, d'Aarau, à Berne; Paul Mimeur, ingénieur, Français, à Paris; William-Stephen Eyre, banquier, de et à Londres (Angleterre); Henri Ninaud, industriel, Français, à Paris, et Alexandre Dumas, Français, ingénieur, à Paris. Le conseil décide de confier les pouvoirs à un comité de direction composé des administrateurs: Henri Ninaud, président; William-Stephen Eyre, Alexandre Dumas, Ferdinand Rothpletz et Arthur Fonjallaz, désignés ci-dessus. La société est valablement engagée par la signature collective de deux des membres du comité de direction. Bureaux: Place St-François 1, bâtiment de l'Union de Banques Suisses.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau du Locle

1924. 19 février. Fabrique d'horlogerie **Chs. Tissot et fils, S. A.**, société anonyme ayant son siège au Locle (F. o. s. du e. des 14 janvier 1918, n° 10, page 71, et 5 janvier 1921, n° 24, page 28). La procuration conférée à Louis Schorer, est éteinte et radiée.

Genève — Genève — Ginevra

1924. 16 février. Aux termes d'actes reçus par Me F.-M. Rehfoos, notaire, à Genève, le 6 février 1924, il a été constitué sous la dénomination de **Société Immobilière Pinchat-Croisette**, une société anonyme ayant pour objet l'achat, la construction et l'exploitation de tous immeubles dans le canton de Genève et notamment l'achat pour le prix de vingt-trois mille quatre cent septante-cinq francs d'un immeuble sis à Pinchat et formant au cadastre de la commune de Vevey la parcelle 2300, feuille 5, de 46 ares, 95 mètres, propriété des Consorts Habel. Son siège est à Genève. Sa durée est illimitée. Le capital social est de trois mille francs (fr. 3000). Il est divisé en 12 actions nominatives de 250 francs chacune. Les publications émanant de la société auront lieu par la voie de la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. La société est administrée par un seul administrateur ou par un conseil d'administration de deux à trois membres. Lorsque la société a un seul administrateur, elle est valablement représentée vis-à-vis des tiers et engagée par la signature individuelle de cet administrateur. Lorsque la société a plus d'un administrateur, le conseil d'administration détermine la forme de la signature et désigne les personnes autorisées à signer valablement pour la société. Pour la première période, Emile Dunand, régisseur, d'Avully, à Genève, est désigné comme seul administrateur. Adresse: Rue de la Bourse n° 10.

Garage d'automobiles, etc. — 19 février. La maison **Alfred Tinguely**, inscrit pour l'exploitation d'un atelier de constructions mécaniques, commerce de cycles et d'articles pour cycles, automobiles, gros et détail, à Carouge (F. o. s. du c. du 24 décembre 1921, page 2494), a modifié son genre d'affaires qui est actuellement: exploitation d'un garage d'automobiles et atelier de réparations et transféré son siège commercial à Genève, 13, Rue de Monthoux. Le domicile particulier du titulaire est également à Genève.

Hôtel — 19 février. La raison **Marie Montant**, exploitation de l'Hôtel du Sapour, aux Eaux-Vives (F. o. s. du c. du 28 octobre 1910, page 1862), est radiée ensuite de remise d'exploitation.

Articles de modes. — 19 février. Le chef de la maison **Gaysa Bertrand**, à Genève, est Gaysa-Edouard Bertrand, de Carouge, domicilié à Plainpalais. Représentation d'articles de modes: 19, Place de la Madeleine.

Epicorerie, etc. — 19 février. La maison **Liardet**, commerce d'épicerie, laiterie et primeurs, à Plainpalais (F. o. s. du c. du 8 juin 1922, page 1100), a modifié l'indication de son genre d'affaires comme suit: commerce d'épicerie et comestibles et transféré ses locaux: 75, Rue de Carouge.

A.-G. Post & Mercatorium, St. Moritz

5 % Obligationen-Anleihe von Fr. 800,000 vom Jahre 1919.

Die Inhaber von Obligationen unserer durch I. Hypothek sichergestellten 5 % Anleihe von Fr. 800,000 vom Jahre 1919 werden hiermit auf Grund der Verordnung betr. Gläubigergemeinschaft bei Anleiheobligationen zu einer Gläubigerversammlung auf den 17. März 1924, nachmittags 3 1/2 Uhr, im Kantonalbankgebäude in Chur, eingeladen.

TAGESORDNUNG:

1. Bericht über die Lage der Gesellschaft.
 2. Beschlussfassung über die Prolongation der Anleihe um 5 Jahre.
 3. Umfrage.
- Eintrittskarten werden von der Bündnerischen Creditgenossenschaft in Chur ausgegeben. (V 27^a)
St. Moritz, den 20. Februar 1924. Der Verwaltungsrat.

Syndicat agricole d'Oulens près Echallens

La société coopérative «Syndicat agricole d'Oulens» près Echallens, actuellement en liquidation, invite tous ses créanciers à produire leurs créances, dans un délai échéant le 10 mars 1924, en mains d'un des liquidateurs de la société (article 712 du C. O.). (V 28)

Oulens, le 21 février 1924.

Les liquidateurs:
Ernest Vuillamy, à Oulens.
Henri Clavel, à Oulens.

UNION FINANCIÈRE DE GENÈVE

Bilan au 31 décembre 1923

Actif		Passif			
	Fr.	Ct.			
Caisse, Banque Nationale Suisse et Banque de Dépôts et de Crédit	1,866,163	80	Capital (24,000 actions de fr. 500 entièrement libérées)	12,000,000	—
Portefeuille	2,024,378	80	Réserve statutaire	1,200,000	—
Comptes courants débiteurs	2,909,879	10	Réserve spéciale pour impôt fédéral sur nos actions	54,000	—
Participations financières	878,316	25	Comptes courants créanciers	8,200,564	25
Actions et obligations	13,415,116	—	Profits et pertes	621,034	70
Différences d'évaluations et de change au 31 décembre 1923	981,745	—			
	22,075,598	95		22,075,598	95
Doit		Avoir			
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Frais généraux:			Commissions et intérêts	96,026	55
Impôts divers et timbre fédéral	73,189	20	Coupons et dividendes sur valeurs	572,566	55
A la réserve spéciale pour timbre fédéral sur nos actions	9,000	—	Bénéfices sur valeurs et syndicats	273,845	65
Administration, loyers etc.	239,214	85			
Solde	621,034	70			
	942,438	75	(A. G. 13)	942,438	75

Annoncen - Regle:
PUBLICITAS A. G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Règle des annonces:
PUBLICITAS S. A.

Für unsere Industrie!

In Basel ist an äusserst günstiger Lage, Nähc Bahnhof,

grosse Liegenschaft

mit Wohnhaus, Bureaux, Magazinen, grossen Kellern, Hofraum, Remisen, Stallung etc.

günstig zu verkaufen.

Eignet sich für jeden Betrieb.

Nähere Auskunft wird erteilt durch Postfach 14248, Basel 2. (742 Q) 407

Kartographia Winterthur A.-G.

Einladung zur 18. ordentlichen Generalversammlung
auf Samstag den 15. März 1924, nachmittags 5 Uhr
im Bureau des Geschäftshauses

TRAKTANDEN:

1. Protokoll.
2. Geschäftsbericht, Bericht der Kontrollstelle, Rechnungsabnahme und Decharge-Erteilung an Verwaltungsrat und Geschäftsleitung über das abgelaufene Geschäftsjahr 1923.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses.
4. Diverses.

Geschäftsbericht, Rechnung und Bericht der Kontrollstelle liegen von heute an für die Aktionäre im Bureau der Gesellschaft zur Einsicht auf.

Winterthur, den 20. Februar 1924. 436

Kartographia Winterthur A.-G.
Für den Verwaltungsrat: J. L. Schlumpf.

Steinkohlen - Konsum - Gesellschaft Glarus

Einladung zur ordentlichen Hauptversammlung
auf Mittwoch den 19. März 1924, nachmittags 3 1/2 Uhr
im Hotel Glarnerhof in Glarus

TRAKTANDEN:

1. Protokoll der letztjährigen ordentlichen Hauptversammlung.
2. Rechnungsablage und Entlastung der Verwaltungsorgane gemäss Antrag der Rechnungsrevisoren.
3. Verteilung des Rechnungüberschusses pro 1923.
4. Verschiedenes.

Allfällige Anträge erbitten wir uns bis spätestens 5. März 1924. Die Bücher liegen inzwischen in unsern Bureaux zur Einsicht auf. (643 Gl.) 423

Namens des Verwaltungsrates
der Steinkohlen-Konsum-Gesellschaft Glarus,
Der Präsident: C. Luchsinger-Trümpi.
Der Direktor: A. Bader.

Société des Tramways de Fribourg

Emprunt 4 1/4 % de fr. 500,000 de 1911
(11e tirage du 19 février 1924)

66, 74, 93, 179, 197, 226, 295, 362, 400, 603, 688, 735, 749, 752, 756, 810, 845, 850, 861, 892, 950, 988, 993.
Remboursables le 1er mai 1924. 439 (863 F)
Fribourg, le 19 février 1924.

Aktiengesellschaft Leu & Co.
Zürich
Gegründet 1753

Die Herren Aktionäre werden hiermit eingeladen zur

ordentlichen Generalversammlung

auf Samstag den 8. März 1924, vormittags 11 Uhr,
in unser Bankgebäude, Bahnhofstrasse 32
(Sitzungszimmer des Verwaltungsrates).

TRAKTANDEN:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Rechnung über das Jahr 1923, gemäss Antrag der Herren Revisoren.
2. Erteilung der Decharge an den Verwaltungsrat und die Direktion.
3. Beschlussfassung über die Verteilung des Reingewinnes.
3. Besetzung der Kontrollstelle für 1924.

Die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung liegen vom 27. Februar 1924 an auf unserem Bureau zur Einsicht der Herren Aktionäre auf.

Die Stimmrechtsausweise für die Generalversammlung können gegen Vorweisung der Aktien oder gegen genügenden Ausweis über deren Besitz bis und mit dem 5. März 1924 während der Kassastunden bezogen werden:

- in Zürich: an unserer Wertschriftenkasse, bei unsern Depositenkassen Helmplatz, Leonhardsplatz und Industriequartier, sowie beim Schweizerischen Bankverein;
- in Stäfa: bei unserer Filiale;
- in Richterswil: bei unserer Depositenkasse;
- in Bern: bei der Berner Handelsbank;
- in Solothurn: bei der Solothurner Handelsbank;
- in Basel: bei dem Schweizerischen Bankverein; bei den Herren A. Sarasin & Co.; bei dem Schweizerischen Bankverein;
- in Genf: bei den Herren Hentsch & Co.;
- in St. Gallen: bei dem Schweizerischen Bankverein; bei den Herren Wegelin & Co.;
- in Lausanne: bei dem Schweizerischen Bankverein;
- in Schaffhausen: bei dem Schweizerischen Bankverein.

Vom 27. Februar 1924 ab ist bei diesen Stellen der Geschäftsbericht pro 1923 mit dem Bericht der Herren Revisoren erhältlich. (764 Z) 450
Zürich, den 21. Februar 1924.

Namens des Verwaltungsrates,
Der Präsident: Heer.

Usine Genevoise de Dégrossissage d'Or

Avis aux porteurs d'obligations de l'Emprunt Hypothécaire 1916, 5 %

Obligations de 500 francs remboursables au pair

Les intéressés sont informés qu'à la suite du tirage au sort, les 100 obligations portant les numéros suivants sont remboursables au pair:

6	14	36	43	57	106	114	136	143	157
206	214	236	243	257	306	314	336	343	357
406	414	436	443	457	506	514	536	543	557
606	614	636	643	657	706	714	736	743	757
806	814	836	843	857	906	914	936	943	957
1006	1014	1036	1043	1057	1106	1114	1136	1143	1157
1206	1214	1236	1243	1257	1306	1314	1336	1343	1357
1406	1414	1436	1443	1457	1506	1514	1536	1543	1557
1606	1614	1636	1643	1657	1706	1714	1736	1743	1757
1806	1814	1836	1843	1857	1906	1914	1936	1943	1957

Obligations sorties au tirage antérieur et non présentées au remboursement: 260, 1260, 1270, 1960.

Le remboursement se fera contre remise des titres munis des coupons non échus, dès le 1er juin 1924, à Genève, aux guichets de la Banque Fédérale, S. A. et du Comptoir d'Escompte de Genève.

Genève, le 20 février 1924. 445 (1644 X)
Usine Genevoise de Dégrossissage d'Or.

Staatsanleihen des Kantons Basel-Stadt

Gemäss der durch Notar vorgenommenen Verlosung gelangen auf 31. Mai 1924 nachfolgende

Obligationen zur Rückzahlung
und treten von diesem Zeitpunkte an ausser Verzinsung:

a) vom Anleihen von 1889 (im Betrage von Fr. 645,000.—)
à Fr. 1000.—

101—105	1831—1835	3806—3810	5181—5185	6796—680
161—165	1921—1925	3836—3840	5796—5800	6926—693
476—480	1986—1990	3911—3915	5811—5815	7096—7100
496—500	2001—2005	4086—4090	6046—6050	7361—7365
821—825	2121—2125	4221—4225	6211—6215	7446—7450
1111—1115	2951—2955	4236—4240	6351—6355	7511—7515
1606—1610	3226—3230	4791—4795	6421—6425	7646—7650
1791—1795	3461—3465	4971—4975	6636—6640	7906—7910
1796—1800	3611—3615	4976—4980	6706—6710	7936—7940
1816—1820	3776—3780	5086—5090	6741—6745	

b) vom Anleihen von 1894 (im Betrage von Fr. 160,000.—)
à Fr. 1000.—

8022	8184	8535	8858	9004	9287	9726	9924	10288
8031	8301	8540	8868	9036	9291	9740	9971	10292
8032	8351	8561	8892	9040	9320	9744	9982	10397
8037	8375	8632	8902	9048	9343	9749	10018	10457
8048	8383	8639	8930	9070	9369	9824	10086	10487
8051	8392	8643	8945	9100	9379	9834	10109	10507
8103	8454	8743	8962	9205	9628	9844	10208	10539
8114	8478	8782	8972	9265	9701	9859	10228	10555
8160	8533	8799	8983	9273	9723	9882	10274	

c) vom Anleihen von 1897 (im Betrage von Fr. 340,000.—)
à Fr. 1000.—

10721—25	11426—30	12681—85	13921—25	14231—35
10736—40	11546—50	12766—70	13941—45	14306—10
10796—800	11746—50	13246—50	14116—20	14331—35
10886—90	11801—05	13471—75	14126—30	14536—40
10966—70	11981—85	13786—90	14141—45	
11026—30	12301—05	13791—95	14156—60	
11111—15	12461—65	13886—90	14186—90	

d) vom Anleihen von 1897 (im Betrage von Fr. 340,000.—)
à Fr. 1000.—

14741—45	14996—15000	15521—25	15941—45	16316—20
14791—95	15001—05	15571—75	16141—45	16406—10
14976—80	15056—60	15681—85	16151—55	16486—90
14981—85	15121—25	15691—95	16216—20	16566—70

e) vom Anleihen von 1897 (im Betrage von Fr. 340,000.—)
à Fr. 5000.—

16675—76	16851—52	17013—14	1731—32	17307—08
16681—82	16887—88	17029—30	17159—60	17403—04
16693—94	16901—02	17033—34	17187—88	17495—96
16715—16	16951—52	17045—46	17231—32	17595—96
16779—80	16973—74	17127—28	17259—60	

f) vom Anleihen von 1899 (im Betrage von Fr. 230,000.—)
à Fr. 1000.—

18091—100	19021—30	19541—50	20561—70	21521—30
18341—50	19461—70	20391—400	20661—70	

g) vom Anleihen von 1899 (im Betrage von Fr. 230,000.—)
à Fr. 5000.—

21785—86	21947—48	22087—88	22261—62	22569—70
21813—14	21981—82	22115—16	22433—34	22665—66
21911—12	22079—80	22203—04	22439—40	

Die Einlösung vorgenannter Obligationen im Gesamtbetrage von Fr. 1,375,000 erfolgt bei Verfall durch die Staatskassa und durch die Basler Kantonalbank.

Rückständig:

ausgelost pro 1921: Nr. 1804—1805; (793 Q) 441
ausgelost pro 1922: Nr. 970, 4422, 10982, 14264—65, 21750;
ausgelost pro 1923: Nr. 2026, 3477, 4970, 5808, 7422, 7425, 7760, 9425, 11132—33, 13541—42, 14583, 14837, 15346—47, 15642—44, 17810, 20691—93, 21073—74;
Basel, 13. Februar 1924.

Finanzdepartement.

A.-G. Ulmer & Knecht, Zürich 8

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Herren Aktionäre
auf Samstag den 8. März 1924, nachmittags 3 Uhr
im Bureau der Gesellschaft, Seefeldstrasse 279, Zürich 8

TRAKTANDEN:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnung und Bilanz sowie des Berichtes der Kontrollstelle und Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
2. Wahl der Rechnungsrevisoren.

Die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung liegen ab 28. Februar bis und mit 6. März 1924 im Bureau der Gesellschaft zur Einsicht der Herren Aktionäre auf.

Zutritts- bzw. Stimmkarten zur Generalversammlung können gegen genügenden Ausweis über den Aktienbesitz bis zum 6. März 1924 abends im Bureau der Gesellschaft bezogen werden. 437

Zürich, den 21. Februar 1924.

Der Verwaltungsrat.

A. G. für Automobile in Zürich

Ordentliche Generalversammlung
Samstag, den 8. März 1924, nachmittags 3 Uhr,
im Bureau der Gesellschaft, Pflanzschulstrasse 9, Zürich 4

TRAKTANDEN:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung pro 1923.
2. Bericht der Kontrollstelle und Decharge-Erteilung.
3. Wahl der Kontrollstelle.

Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung und der Bericht der Kontrollstelle liegen 8 Tage vor der Generalversammlung in unserem Bureau zur Einsicht auf.

Eintrittskarten zu der Generalversammlung werden gegen Ausweis des Aktienbesitzes unmittelbar vor der Versammlung verabfolgt. (744 Z) 449
Zürich, den 18. Februar 1924.

Namens des Verwaltungsrates: Max Homberger.

Ernst Frei, Konradstrasse 49/51, Zürich 4

Präzisions-Werkzeugmaschinen u. Werkzeuge

Grosses Lager in Drehbänken mit Leitspindel
Leit- und Zugspindelbänken mit Nortonkasten
Shapingmaschinen, Hobelmaschinen
Einscheiben- und Schnellbohrmaschinen
Fräsmaschinen, Schleifmaschinen
Schraubstöcke, Dreh- und Bohrfutter

Billige Preise. Prompte Lieferung
Erleichterte Zahlungsbedingungen. 236

Oeffentliches Inventar * Rechnungsrufr

Zur Feststellung der Erbschaft des am 16. Januar 1924 auf Schwebebegg, Freienbach verstorbenen **Carl Josef Röllin** sel., gebürtig von Menzingen (Kt. Zug), ist vom tit. Gerichtspräsidium Höfe, Freienbach die Aufnahme des öffentlichen Inventars gemäss Art. 580 ff. Z. G. B. verfügt und das Notariat Höfe mit dessen Errichtung beauftragt worden.

Es ergeht daher an alle Gläubiger und Schuldner des Erblassers mit Einschuss der Bürgschaftsgläubiger die Aufforderung, ihre Forderungen und Schulden bis und mit 22. März 1924 beim Notariat Höfe, Wollerau (Kt. Schwyz) anzumelden. — 435

Den Gläubigern, welche diese Anmeldung innert der angesetzten Frist schuldbatterweise unterlassen, halten die Erben weder persönlich noch mit der Erbschaft. (Art. 582, 590 Z. G. B.)

Wollerau, 20. Februar 1924.

Pro Notariat Höfe:
J. Bachmann, Notar.

Zu kaufen gesucht

für mech. Werkstatt. 439

Hobelmaschine

ca. 80—100 cm breit, ca. 100 cm lang

Schweiss-Anlage

kleines Modell mit Schneid-Einrichtung.

Offerten von nur tadellos erhaltenen Objekten erbeten unter Chiffre IV 775 Q an Publiletas, Basel.

Schweiz. Kaufmann

Export/Import, sprachenkundig, initiativ, selbständiger Arbeiter, mit mehrjähriger Auslandpraxis, **wünscht passendes Engagement** auf grösserem Platze der Schweiz. Spätere Beteiligung erwünscht. 1^a Zeugnisse. Offerten unter Chiffre J 10183 Lz an die Publiletas Luzern. 443

Spargelzucht Kerzers A. G., Bern

Einladung zur Generalversammlung
Samstag den 8. März 1924, nachmittags 3 Uhr, ins Bureau
des Herrn Fürsprecher Wyler, Bern, Marktgasse 24

TRAKTANDEN:

1. Geschäftsbericht und Jahresrechnung pro 1923. Beschlussfassung über Verwendung des Reingewinnes.
2. Entlastung der Organe der Gesellschaft.
3. Wahl des Verwaltungsrates und der Kontrollstelle.

Die Eintrittskarten werden unmittelbar vor der Versammlung im Versammlungslokal gegen Ausweis des Aktienbesitzes verabfolgt. (1415 U) 498
Bern, den 19. Februar 1924.

Der Präsident des Verwaltungsrates: R. Hochuli.

Kaffee-Spezial-Geschäft „MERKUR“ A.-G. Schweizer Chocodolen- & Colonialhaus, Bern

Einladung zur XVIII. ordentlichen Generalversammlung
Montag den 3. März 1924, nachmittags 3 1/2 Uhr
im Bürgerhaus in Bern

TRAKTANDEN:

1. Geschäftsbericht, Jahresrechnung und Bilanz pro 1923.
2. Bericht der Kontrollstelle.
3. Decharge-Erteilung an die Verwaltung.
4. Verwendung des Reingewinnes.
5. Ersatzwahlen in den Verwaltungsrat wegen Ablaufs der Amtsdauer.
6. Bestellung der Kontrollstelle.

Die Jahresrechnung und der Bericht der Revisoren liegen vom Freitag den 22. Februar an im Bureau der Gesellschaft, Laupenstrasse 8, zur Einsichtnahme der sich legitimierenden Aktionäre auf, wo auch gegen Denonciation der Aktien oder Ausweis einer Bank über den Aktienbesitz nebst Nummernverzeichnis die Zutrittskarten bis und mit Freitag den 29. Februar bezogen werden können. (1215 Y) 440
Bern, den 19. Februar 1924.

Der Verwaltungsrat der A.-G. Merkur.



Les insertions pour les financiers commerçants et industriels trouvent dans la Feuille officielle suisse du commerce la publicité la plus étendue et la plus efficace

Régie des annonces PUBLICITAS Société Anonyme Suisse de Publicité

amer. Buchführ. lehrtr. gräd. d. Unterrichtsbr. Erf. gar. Veri. Sie Grattspr. H. Erlseh. BÜcherexp., Zürich. 43